Worauf vertraust du?

Was trägt dich?

Was ist wichtig in deinem Leben?

Was ist dein Halt in schwierigen Zeiten?

Was gibt deinem Leben eine Richtung?
Was ist dein Ziel?

Gott, gib mir die Gelassenheit,
Dinge hinzunehmen,
die ich nicht ändern kann,
den Mut, Dinge zu ändern,
die ich ändern kann,
und die Weisheit, das eine vom
anderen zu unterscheiden.

Geteiltes Leid ist halbes Leid.
Geteilte Freude ist doppelte Freude.

Grundgesetz Deutschland Artikel 1

(1) Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.

(2) Das deutsche Volk bekennt sich darum zu unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft, des Friedens und der Gerechtigkeit in der Welt.

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, Artikel 1

Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geist der Brüderlichkeit begegnen.

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, Artikel 2

Jeder hat Anspruch auf die in dieser Erklärung verkündeten Rechte und Freiheiten ohne irgendeinen Unterschied, etwa nach Rasse*, Hautfarbe, Geschlecht, Sprache, Religion, politischer oder sonstiger Überzeugung, nationaler oder sozialer Herkunft, Vermögen, Geburt oder sonstigem Stand.

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, Artikel 18

Jeder hat das Recht auf Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit; dieses Recht schließt die Freiheit ein, seine Religion oder Überzeugung zu wechseln, sowie die Freiheit, seine Religion oder Weltanschauung allein oder in Gemeinschaft mit anderen, öffentlich oder privat durch Lehre, Ausübung, Gottesdienst und Kulthandlungen zu bekennen.

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, Artikel 19

Jeder hat das Recht auf Meinungsfreiheit und freie Meinungsäußerung; ...

1. Johannes 4, 16 (Bibel)

16 Und wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat: **Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.**

(Tanach/Bibel)

Die zehn Gebote

1. Ich bin der Herr, dein Gott. Du sollst keine anderen Götter haben neben mir.
2. Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht missbrauchen.
3. Du sollst den Feiertag heiligen.
4. Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.
5. Du sollst nicht töten.
6. Du sollst nicht ehebrechen.
7. Du sollst nicht stehlen.
8. Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten.
9. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus.
10. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Weib, Knecht, Magd, Vieh noch alles, was dein Nächster hat.

Grundgesetz Deutschland Artikel 2

(1) Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit, soweit er nicht die Rechte anderer verletzt und nicht gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder das Sittengesetz verstößt.

Grundgesetz Deutschland Artikel 3

(1) **Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.**
(2) **Männer und Frauen sind gleichberechtigt.**
Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.
(3) Niemand darf wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden. Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.

Im Namen Gottes, des Erbarmers,
des Barmherzigen.
Lob sei Gott dem Herrn der Welten,
dem barmherzigen Erbarmer,
dem Herrscher des Gerichtstages.
Dir dienen wir, Dich rufen wir um Hilfe an:
Führe uns den geraden Weg, den Weg derer, denen
du Gnade erwiesen hast, und nicht derer, die
Gegenstand des Zorns sind und in die Irre gehen.

Mahabharata XIII. 1 14,8 (Hinduismus)

Man sollte sich gegenüber anderen nicht in einer Weise benehmen, die für einen selbst unangenehm ist; das ist das Wesen der Moral.

Guru Granth Sahib, S. 1299 (Sikhismus)

Keinem bin ich fremd, und niemand ist mir fremd. Freundschaftlich bin ich allen verbunden.

Audre Lorde (1934 – 1992)

„It is not our differences that divide us. It is our inability to recognize, accept, and celebrate those differences.“

Es sind nicht unsere Unterschiede,
die uns trennen.
Es ist unsere Unfähigkeit,
diese Unterschiede zu erkennen,
zu akzeptieren und sie zu feiern.

Audre Lorde (1934 – 1992)

„Caring for myself is not self-indulgence, it is self-preservation, and that is an act of political warfare.“

Für mich zu sorgen ist nicht
Selbstgefälligkeit,
sondern es ist Selbsterhaltung
und das ist ein Akt
politischer Kriegsführung.

Konfuzius (551 - 479 v. Chr.)

Es gibt ein Wort, das jedem als praktische Lebensregel dienen könnte: Gegenseitigkeit.

Konfuzius (551 - 479 v. Chr.)

Es ist besser, ein Licht zu entzünden,
als auf die Dunkelheit zu schimpfen.

Konfuzius (551 - 479 v. Chr.)

Wenn ich einen Satz auswählen sollte, um meine ganze Lehre zusammen-zufassen, würde ich sagen: **Laß nichts Böses in deinen Gedanken sein.**

Konfuzius (551 - 479 v. Chr.)

Wohin du auch gehst,
geh mit deinem ganzen Herzen.

Immanuel Kant (1724 – 1804)

Meine Freiheit endet da,
wo deine Freiheit beginnt.

*Christine Schulz-Reiss (*1956)*

Weil alle Menschen gleich sind,
hat jeder das Recht,
anders zu sein als die anderen.

Carolin Emcke (*1967)

Freiheit ist nichts, das man besitzt, sondern etwas, das man tut.

Hauptsache man hat
zwei gesunde Füße,
um der Arbeit aus dem Weg zu gehen.

Psalm 139, 1 - 5

1 **Herr, du erforschest mich und kennest mich.** 2 Ich sitze oder stehe auf, so weißt du es; du verstehst meine Gedanken von ferne. 3 Ich gehe oder liege, so bist du um mich und siehst alle meine Wege.
4 Denn siehe, es ist kein Wort auf meiner Zunge, dass du, Herr, nicht alles wüsstest.
5 Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.

Rosa Luxemburg (1871 – 1919)

Freiheit ist immer die Freiheit des anders Denkenden.

Robert Musil

Nicht wen man liebt,
dass man liebt ist die Hauptsache.

Jesaja 41, 10

Fürchte dich nicht, ich bin mit dir;
weiche nicht, denn ich bin dein Gott.
Ich stärke dich, ich helfe dir auch,
ich halte dich durch die rechte Hand
meiner Gerechtigkeit.

Leonardo da Vinci

Wer nicht kann, was er will,
muss das wollen, was er kann.
Denn das zu wollen, was er nicht kann,
wäre töricht.

Wahre Freunde sind die,
die nicht nur im Sonnenschein
mit dir lachen, sondern auch
im Regen mit dir weinen.

Astrid Lindgren (1907 – 2002)

Es ist nicht wichtig
wohin du im Leben gehst,
was du machst oder was du hast.
Es kommt darauf an
wen du an deiner Seite hast.
Lass dich nicht unterkriegen, sei frech
und wild und wunderbar!

Ich bin nicht auf der Welt umso zu sein,
wie ihr mich haben wollt.

Kurt Tucholsky (1890 – 1935)

Hauptsache mir geht es gut.
Toleranz ist der Verdacht,
dass der andere Recht hat.

*Die Ärzte (Bandgründung: *1982, Lied: „Deine Schuld“)*

Es ist nicht deine Schuld,
dass die Welt ist, wie sie ist.
Es ist nur deine Schuld,
wenn sie so bleibt!

Chumbawamba (Band 1982 – 2012, Lied: „Tubthumbing“)

I get knocked down,
but I get up again.
You’re never gonna keep me down!

Aristoteles (384 – 322 v. Chr.)

Was eine Einheit bilden soll,
muss der Art nach verschieden sein.

Guy de Maupassant (1850 – 1893)

Es sind die Begegnungen
mit Menschen,
die das Leben
lebenswert machen.

Kurt Tucholsky (1890 – 1935)

Toleranz ist der Verdacht,
dass der andere Recht hat.

Charles Dickens (1812 – 1870)

Gibt es eine bessere Form
mit dem Leben fertig zu werden,
als mit Liebe und Humor?

Mohandas Karamchand Gandhi (Mahatma) (1869 – 1948)

Sei du selbst die Veränderung,
die du dir wünschst für diese Welt.

Die Kunst zu leben besteht darin,
zu lernen, im Regen zu tanzen,
anstatt auf die Sonne zu warten.

When nothing goes right,
go left.

Friedrich Nietzsche (1844 – 1900)

Keiner ist so verrückt,
dass er nicht einen
noch Verrückteren findet,
der ihn versteht.

Don’t dream it. Be it.

Friedrich Schwanecke (*1952)

Der Weg durch die Wüste
ist kein Umweg.
Wer nicht das Leere erlitt,
bändigt auch nicht die Fülle;
wer nie die Straße verlor,
würdigt den Wegweiser nicht.

*Jochen Mariss (*1955)*

Gelassenheit, Zuversicht und Humor verwandeln große Sorgen in kleine, kleine in winzige, und die winzigen lösen sich schließlich in Luft auf.

Martin Luther (1483 – 1546)

Je tiefer man die Schöpfung erkennt,
um so größere Wunder
entdeckt man in ihr.

Johann Peter Hebel (1760 – 1826)

Das wahre und sichtbare Glück des Lebens liegt nicht außer uns, sondern in uns.

Pearl S. Buck (1892 – 1973)

Die wahre Lebenskunst besteht darin, im alltäglichen das Wunderbare zu sehen.

Man muss sich den Luxus
einer eigenen Meinung gönnen.

Buddha (Siddhartha Gautama, ca. 500 v. Chr.)

It is your mind
that creates this world.

Mandingo

Ein Wort, das keine Füße hat,
hört der Kopf nicht.

Th. Volkening

Wie klein werden doch
die Dinge dieses Lebens,
wenn das Licht der Ewigkeit
darauf fällt.

Lao Tse, 600 v. Chr.

Der normale Mensch staunt
über das Ungewöhnliche,
der Weise staunt
über das Alltägliche.

Man kann gegen Wellen ankämpfen
oder sich von ihnen
in die Zukunft tragen lassen.

Benjamin Disraeli (1804 – 1881)

I am prepared for the worst,
but I hope for the best.

Mohandas Karamchand Gandhi (Mahatma) (1869 – 1948)

Be the change
you wish to see
in the world.

Friedrich Nietzsche (1844 – 1900)

Man muss noch Chaos in sich haben,
um einen tanzenden Stern
gebären zu können.

Auch der weiteste Weg
beginnt mit einem ersten Schritt!

Immanuel Kant (1724 – 1804)

Ich kann, weil ich will was ich muss.

Der Weg zum inneren Frieden
beginnt mit drei Worten:
Nicht. Mein. Problem.

Wenn man die Augen schließt,
klingt der Regen wie Applaus.

Johann Christoph Friedrich Schiller (1759 - 1805)

Die wahren Optimisten sind
nicht überzeugt,
dass alles gut gehen wird,
aber sie sind überzeugt,
dass nicht alles schiefgehen kann.

Du hast drei Möglichkeiten
im Leben: aufgeben,
nachgeben oder
alles geben!

Im Leben gibt es keine Landkarte,
die dir den Weg weist,
kein Schild, dass dir Auskunft gibt.
Es gibt nur die Stimme deines Herzens,
die dich führt.

Wenn es dir Angst macht,
könnte es einen Versuch wert sein!

Tanze, wo immer du auch gerade bist.
Singe, so laut du nur kannst.
Liebe, wie und wen du willst.
Lebe, als gäbe es kein Morgen mehr.

Leben ist das mit der Freude
und den Farben.
Nicht das mit dem Ärger
und dem Grau.

Ich bin nicht auf der Welt,
umso zu sein,
wie ihr mich haben wollt.

Rosa Parks (1913 – 2005)

Sie dürfen niemals Angst vor dem haben, was Sie tun, wenn es richtig ist.

Rosa Parks (1913 – 2005)

Jeder Mensch
sollte sein Leben
als Vorbild für andere leben.“ —

Maya Angelou (1928 – 2014)

Du kannst nicht
alle Ereignisse kontrollieren,
die Dir wiederfahren.
Aber Du kannst entscheiden,
Dich nicht von ihnen
einschränken zu lassen.

Maya Angelou (1928 – 2014)

Meine Mission ist,
nicht nur gerade so zu überleben,
sondern aufzublühen – und das
mit etwas Leidenschaft,
etwas Mitgefühl,
etwas Humor und etwas Stil.“ —

*Desmond Tutu (*1931)*

„Do a little bit of good wherever you are; its those little bits of good put together that overwhelm the world“

Tu ein klein wenig Gutes
da, wo du bist;
es sind diese kleinen Stückchen Gutes,
die zusammen die Welt überwältigen.

*Rihanna (*1988)*

Ich mag keine guten Zeiten.
Sie machen alles perfekt
und langweilig.

*Denzel Washington (*1954)*

Wenn du um Regen betest, musst du mit dem Schlamm klarkommen. Das gehört dazu.“

*Denzel Washington (*1954)*

Ich arbeite daran,
ein guter Mensch zu sein.
Mein Ziel ist,
die beste Version von mir zu werden.

*Isabel Allende (*1942)*

Wir sind alle Tropfen
vom selben Ozean.

Arundhati Roy (*1961)

„There is only one dream worth having…to live while you are alive, and die only when you are dead.“

Es gibt nur einen Traum,
den es lohnt zu träumen:
zu leben während du lebst
und erst zu sterben, wenn du tot bist.

Miriam Makeba (1932 – 2008)

But if you are going to wear blinders then you do not know the world.

Aber wenn du
Scheuklappen tragen wirst,
wirst du die Welt nicht kennen.

Matthäusevangelium 22, 36 – 39 (Bibel)

36 »Lehrer, welches Gebot im Gesetz ist
das größte?« 37 Jesus antwortete ihm:
»**›Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben
mit deinem ganzen Herzen, mit deiner
ganzen Seele und mit deinem ganzen
Willen.‹** 38 Dies ist das größte und
wichtigste Gebot. 39 Aber das zweite
Gebot ist genauso wichtig: **›Liebe deinen
Mitmenschen wie dich selbst.‹**

1. Korinther 13, 1 + 13 *(Bibel)*

1 Stellt euch vor: Ich kann die Sprachen der Menschen sprechen und sogar die Sprache der Engel. Wenn ich es ohne Liebe tue, klinge ich wie ein dröhnender Gong oder wie ein scheppernides Becken.
13 **Was bleibt, sind Glaube, Hoffnung, Liebe – diese drei. Doch am größten von ihnen ist die Liebe.**

Psalm 23 Der gute Hirte (Bibel)

1 Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
2 Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. 3 Er erquicket meine Seele.
Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. 4 Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. 5 Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein. 6 Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.

Psalm 119, 105 (Bibel)

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte
und ein Licht auf meinem Wege.

Omar Chayyam (1048 - 1131)

Des Lebens Karawane zieht
mit Macht dahin,
und jeder Tag, den du verbracht
ohne Genuss, ist ewiger Verlust.

Psalm 91:1-2 (Bibel)

Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe.

Psalm 62:7 (Bibel)

Er ist mein Fels, meine Hilfe und mein Schutz, dass ich nicht wanken werde.

Psalm 121:3 (Bibel)

Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen,
und der dich behütet, schläft nicht.

1 Johannes 4:16 (Bibel)

Und wir haben erkannt
und geglaubt die Liebe,
die Gott zu uns hat: Gott ist Liebe;
und wer in der Liebe bleibt,
der bleibt in Gott und Gott in ihm.

5 Mose 31:6 (Tanach/Bibel)

Seid getrost und unverzagt, fürchtet euch nicht und lasst euch nicht vor ihnen grauen; denn der HERR, dein Gott, wird selber mit dir ziehen und wird die Hand nicht abtun und dich nicht verlassen.

Psalm 18:36-37 (Bibel)

Du gibst mir den Schild deines Heils,
und deine Rechte stärkt mich,
und deine Huld macht mich groß.
Du gibst meinen Schritten
weiten Raum,
dass meine Knöchel nicht wanken.

Psalm 91:4 (Bibel)

Er wird dich mit seinen Fittichen decken, und Zuflucht wirst du haben unter seinen Flügeln.
Seine Wahrheit ist Schirm und Schild.

Psalm 71, 3 (Bibel)

Sei für mich ein Fels, ein Versteck!
Dorthin soll ich immer kommen!
Das hast du befohlen,
um mir zu helfen.
Du bist ja mein Fels und meine Burg!

Psalm 71, 5 – 6a

Denn du bist meine Hoffnung,
mein HERR. Von meiner Jugend an,
Herr, bist du der Grund
für meine Zuversicht.
Seit ich zur Welt gekommen bin,
konnte ich mich auf dich verlassen.

Psalm 16:8

Ich habe den HERRN
allezeit vor Augen;
er steht mir zur Rechten,
so wanke ich nicht.

UNTERNEHMINGS?

sperrten Bereichs
oten!
ed the animals
restricted area!

NT+
PS
Basis
Bibel

JCDecaux
ICH GLAUBE
ICH HABE GLÜCK GEHABT.
Glauben hat viele Gesichter.
Ab 11. Juni
themenwoche.ARD.de
Woran glaubst Du?
ARD
THEMENWOCHE
BR HR MDR NDR Radio Bremen RBB SR SWR WDR tagesschau24 ONE 3sat ARTE funk PHOENIX ARD-alpha DW Das Erste

ISANA
CRÈMEBAD
MANGO & ORANGE